

**Fachspezifische Hinweise zum
Praxissemester
im Fach Russisch
(Lehramt Haupt-, Real-, Gesamtschule)**

Universität zu Köln



(1) Vorbereitung auf das Praxissemester: Fachspezifische Hinweise

Lernziele und zu erwerbende Kompetenzen:

Die Studierenden

- vertiefen ihre Kenntnisse zur Kompetenz- und Aufgabenorientierung (GeR, KLP) durch Analyse von Unterrichtsvorhaben.
- überprüfen vor dem Hintergrund der fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Inhalte bzw. Theorien Unterrichtsbeispiele (z.B. aus fachdidaktischen oder schulischen Lehrwerken oder Fachzeitschriften).
- erlernen die Übertragung der im Studium erworbenen wissenschaftlichen Inhalte des Faches Russisch auf den Schulunterricht und üben, diese didaktisch reduziert in der konkreten Unterrichtssituation umzusetzen.
- lernen moderne Methoden der Fremdsprachendidaktik kennen und setzen sich differenziert mit ihrer Umsetzung in den Unterrichtssequenzen auseinander.
- lernen Möglichkeiten und Formate der Überprüfung von Fertigkeiten und Kompetenzen exemplarisch kennen.
- entwickeln ein Bewusstsein für unterschiedliche Lernausgangslagen und den Umgang mit heterogenen Lerngruppen.
- sind in der Lage, eine fachdidaktische Fragestellung für ein Projekt zum Forschenden Lernen zu konzipieren, welches sie im Praxissemester an ihrer Ausbildungsschule umsetzen.

Inhalte:

Die Vorbereitung der Studierenden auf das Praxissemester im Fach Russisch

Im Seminar werden die Formen der Unterrichtsgestaltung von ausgewählten Bereichen der Sprach- und Literaturvermittlung unter besonderer Berücksichtigung der curricularen Vorgaben erprobt.

Den Inhalt des Seminars bilden u.a. die Gestaltung eines Lernszenarios für einen handlungsorientierten Unterricht und die Erarbeitung sowohl der systemorientierten als auch der durch entdeckendes Lernen gesteuerten Unterrichtsstruktur. Darüber hinaus werden die Möglichkeiten individueller Förderung der Adressaten im Russischunterricht thematisiert. Die Studierenden werden mit den Formen der Lernerfolgsüberprüfung und Leistungsbewertung des Faches konfrontiert. Darüber hinaus erarbeiten die Studierenden ein Thema für das Studienprojekt im Sinne Forschenden Lernens im Fach Russisch.

Form der Modulabschlussprüfung

Schriftliche Prüfung: Projektskizze Studienprojekt

(2) Praxissemester: Fachspezifische Hinweise

Die Studierenden zeigen die Fähigkeit,

- aus ihren ersten Erfahrungen mit der Lehrtätigkeit Fragen für die Fachdidaktik Russisch zu entwickeln
- vor dem Hintergrund relevanter didaktischer Modelle Studienprojekte durchzuführen und zu reflektieren
- bildungswissenschaftliche und fachdidaktische Lösungsansätze für Anforderungen aus der Praxis aufeinander zu beziehen
- die Komplexität unterrichtlicher Situationen zu bewältigen
- lernen Reflexions-/Feedbackinstrumente kennen und lernen, mit Feedback umzugehen

Die Studierenden beobachten den Unterricht aus verschiedenen Perspektiven und

- entwickeln Beobachtungsschwerpunkte
- entwickeln fachspezifische Kriterien für guten Russischunterricht und erstellen auf deren Basis individuelle Beobachtungsbögen
- wählen individuelle Beobachtungsschwerpunkte (z.B. didaktische Schwerpunktsetzung, Zielsetzung, Phasierung, Binnendifferenzierung, Medieneinsatz, Fehlerkultur, etc.)
- entwickeln ein Bewusstsein für unterschiedliche Lernausgangslagen (Muttersprachler und Neulerner, soziokulturelle Besonderheiten, etc.)
- planen und führen einzelne Unterrichtsphasen und Unterrichtsstunden durch und reflektieren diese
- analysieren den Umgang mit Lehrwerken und anderen Unterrichtsmaterialien
- lernen Lern- und Leistungssituationen zu unterscheiden und fachspezifische Formen der Leistungsbeurteilung zu erproben

(3) Praxissemester: Fachspezifische Hinweise zum Studienprojekt

Projektskizze für ein Studienprojekt:

Die Studierenden entwickeln eine Projektidee, stellen diese vor, lassen sich beraten, diskutieren die Projektidee in der Profilgruppe, erarbeiten eine Projektskizze und erstellen gemäß der Rückmeldungen eine vorläufige Endversion.

Die Studierenden nehmen Kontakt mit den Ansprechpartnern (Ausbildungsbeauftragte und Fachkolleginnen und -kollegen) an der Praktikumsschule auf.

Sie informieren sich über die Schule und die Schulstruktur und treffen Absprachen bezüglich der Realisierungsmöglichkeiten des Projekts im Praktikum (Klassen, Jahrgangsstufen, Lerngruppen).

Die Studierenden führen das Studienprojekt im Laufe des Praxissemesters durch, dokumentieren dieses und präsentieren das Projekt und seine Ergebnisse im Rahmen eines Abschlusskolloquiums.

(4) Organisatorische Hinweise zum Fach

Lernort Hochschule

Arbeit am Studienprojekt:

Die Studierenden

-informieren sich nach Bekanntgabe über die Praktikumsschule und nehmen Kontakt mit den Ansprechpartnern (Ausbildungsbeauftragte und Fachkolleginnen und -kollegen) auf.

-prüfen vor Beginn des Praxissemesters Realisierungsmöglichkeiten (z.B. Klassen, Jahrgangsstufen, Lerngruppen) ihres Studienprojekts und treffen frühzeitig Absprachen mit den Ansprechpartnern in der Schule.

-tauschen sich während des Praxissemesters regelmäßig mit den Studierenden ihrer Profilgruppe über ihre praktischen Erfahrungen aus sowie über ihr Studienprojekt und kommunizieren fachspezifische Fragen an die universitäre Begleitung im Profulfach (Blended Learning).

Lernort Schule

Die Studierenden evaluieren ihre fremdsprachliche Kompetenz, nehmen ggf. Beratung durch die Fachkolleginnen und -kollegen wahr und treffen Maßnahmen zur Optimierung ihrer kommunikativen Handlungsfähigkeit in fremdsprachlichen Lehr- und Lernkontexten.

Lernort ZfSL

Die Studierenden evaluieren ihre fremdsprachliche Kompetenz, nehmen ggf. Beratung wahr und treffen Maßnahmen zur Optimierung ihrer kommunikativen Handlungsfähigkeit in fremdsprachlichen Lehr- und Lernkontexten.

(5) AnsprechpartnerInnen zum Fach

Inga Šimkūnaitė-Folkers, StR
Tel.: (0221) 470-2361
inga.folkers@gmail.com